

Thomas Peter Lys

Geboren am 18.03.1969, tödlich verunglückt am 04.03.2011

„Das Einzige, was wir im Leben müssen, ist sterben!
Zu allem Anderem haben wir die freie Wahl; wenn wir bereit sind, die Konsequenzen unserer Entscheidung zu tragen!“

Oder auch:

„Wir wissen alle wie viele Tage wir gelebt haben, jedoch nicht wie viele wir erleben werden.
Arbeite als ob Du ewig leben würdest, lebe als ob Du Morgen Sterben könntest!“

Sätze, die für mich, Michael Podlunsek in den letzten Wochen eine ganz andere Bedeutung erlangt haben.

An dieser Stelle und unter anderem auch auf diesem Wege möchte ich mich von meinem besten Freund und Wegbegleiter Thomas Lys verabschieden, der für mich immer da war, mir immer zur Seite stand und in Gedanken immer in meiner Nähe sein wird.

Ich kann es bis heute nicht wahr haben und möchte nicht verstehen, dass ein Mensch von uns gegangen ist, der sein Leben damit bereichert hat, anderen Menschen zu helfen glücklich zu sein und ihren eigenen Weg zu finden.

Die Trauer in meinem Herzen ist so groß, dass seit diesem tragischen Unfall jetzt vier Wochen vergangen sind, bis ich mich nun traue, das in Worte zu fassen, was für mich unfassbar ist. Egal welche Worte ich finde, sie werden nicht erfassen können, was mir diese Freundschaft bedeutet hat und noch bedeutet.

Ich verliere meinen Wegbegleiter, meinen Coach, meinen größten Kritiker, meinen größten Befürworter, meinen Sparringspartner vor wichtigen Entscheidungen, meinen Bettnachbarn auf unseren gemeinsamen Motorradtouren, meinen besten Freund.

Thomas Lys hinterlässt seine Frau Angela und seine Söhne Jean-Pierre und Maurice, die nun die Hilfe benötigen, die Thomas bereitwillig so vielen Menschen zur Verfügung gestellt hat. Diese Unterstützung benötigt die Familie leider nicht nur emotional, sondern auch finanziell. Da kommt sie wieder, meine Wut, dass Thomas wirklich alles auch finanziell genau durchdacht hat, jedoch eines nicht, das er selbst plötzlich versterben könnte. Hier hast du Dich zu stark gefühlt, getragen vom positiven Feedback deiner Kunden und deiner Arbeit.

Bereits im Dezember 2010 haben wir, Michael Podlunsek, Tobias Stier und Du Thomas, entschieden, dass wir der Gemeinschaft wieder etwas zurück geben wollen, zu einem guten Zweck, denn Andere können Hilfe gebrauchen.

Im Leben hätte ich nicht daran gedacht, dass es Deine Familie sein wird, die diese Hilfe nun braucht.

Aus diesem Anlass werden wir einen Verein oder aber eine andere entsprechende Organisation gründen, bei dem jeder Mitglied werden kann, der es sich ebenfalls zur Aufgabe setzen möchte, die Familie Lys zu unterstützen, also ein „Lys-Coaching“ mal ganz anders (welcome to your next level, Thomas).

So können wir es schaffen, gerade den Kindern das zu Hause zu erhalten und auf dem Weg in ihr eigenes Leben finanziell so zu unterstützen, dass der Startschuss nicht zum Albtraum wird (nähere Informationen finden sich in der angefügten PDF).

An dieser Stelle bleibt mir leider nichts anderes übrig, als mich bei Dir Thomas für die seit unserem sechszehnten Lebensjahr andauernde Freundschaft von ganzem Herzen zu bedanken.

Ein wichtiges Stück von mir ist mit Dir gegangen.

In anhaltender Verbundenheit

Michael (Potti)